

**Leser-Museum.** Zeitungshalle, literar. Neuigkeiten, Journalzirkel (Centralhalle parterre) von früh 8 bis Abends 10 Uhr.

**Del Vecchio's Kunst-Ausstellung,** Markt, Kaufhalle, 8-6 U.

**C. A. Klemm's Leihanstalt für Musik** (Musikalien u. Pianos) und **Musik-Salon** (freier Eintritt), Neumarkt, hohe Lillie, 1. Et.

**Dampf- und warme Bäder** von früh 6 bis Abends 9 Uhr bei **Gebhardt** in Reichels Garten.

**C. S. Grauls** (früher Krügers) Dampf- und alle Arten Bannenbäder, Rosenthalgasse, täglich von früh bis Abends.

**J. Reichels Bandagen-Magazin** Markt, Königsh. 17. Bruchbandagen u. Apparate jeder Art für Gebrechen des menschl. Körpers.

**Dr. Wünsche,** Universitätsstraße Nr. 5, hält chirurgische Instrumente und Messerschmiedwaaren in großer Auswahl, so wie **K. S. patentirte Schuhschneidmesser** eigener Fabrik.

#### Centralhalle:

**Vereinigte Waaren-Magazine** hiesiger Gewerbetreibender und diverser Geschäfte, von früh 8-7 U. Abends.

**Möbels-Magazin** vereinigter Tischler, Tapezierer, Glaser, Bergolder und Lackirer, von früh 7-7 U. Abends.

**Theater.** Donnerstag den 22. Juli kein Theater.

Freitag den 23. Juli (Abonnement suspendu), zum ersten Male: **Paquita.** Romantische Oper in 3 Acten von Otto Prechtler (Der Stoff nach einer französischen Erzählung). Musik von J. Dessauer.

### Nothwendige Subhastation.

Das dem Schuhmacher Friedrich Jacobi gehörige Hausgrundstück sub Fol. 69 des Grund- und Hypothekenbuchs für Neuschönefeld und Nr. 28 G des dasigen Brandversicherungscatasters, welches ohne Berücksichtigung der darauf haftenden Lasten auf 2360 Thlr. gewürdet worden, soll auf Antrag eines Gläubigers **den 27. September 1852**

an hiesiger Gerichtsstelle an den Meistbietenden öffentlich versteigert werden, was unter Verweisung auf die in der Lüders'schen Schankwirthschaft hier und in der Kühnerschen zu Neuschönefeld aushängenden, ingleichen auf des Unterzeichneten Expedition zu Leipzig einzusehenden Subhastationspatente hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Schönefeld, den 16. Juli 1852.

Die Gerichte.  
Pfothenhauer.

Zhiermann.

### Auction.

**Künftigen Sonnabend den 24. Juli d. J.,** von Vormittags 9 Uhr an, sollen verschiedene zum Nachlaß des allhier verstorbenen Gastwirths Herrn **Max Stiehling** gehörige Scheibenwagen, Chaisen, Schlitten und andere Fuhrwerksutensilien, unter Andern aber auch 6 Kutsch- und Droschkenpferde sammt dazu gehörigen Geschirren in dem auf der Frankfurter Straße allhier gelegenen Gasthause „zur goldnen Laute“ gegen sofortige baare Zahlung in sächs. Courant durch mich notariell versteigert werden.  
Leipzig, am 19. Juli 1852.

Adv. Klein, requir. Notar.

**Mit Kaufloosen zweiter Classe, Ziehung Montag den 26. Juli 1852, empfiehlt sich**

**August Kind, Markt Nr. 6, 1 Treppe**

**Neue Straße Nr. 14, 2. Etage,** werden Möbel-Damaste in großer Auswahl billig verkauft.

Um mit meinem Lager noch etwas zu räumen, sollen abermals eine Partie **sehr elegante und große Sonnenschirme à Stück 1 Thlr. 2½ Ngr.,** so wie gefütterte Atlas-Sonnenschirme mit Fischbeinstangen à Stück 2 Thlr. 12½ Ngr. verkauft werden in der Schirmfabrik von **S. Schulze, Reichstraße Nr. 55.**

**Dresdener Str. Nr. 55,** werden Schnittwaaren, als: schwarze, farbige, glatte und geköpte Camlotts, Riped Lüste, Kattune, Blaudruck, halbwoollene Kleiderstoffe, Hosens- und Rockzeuge zu jedem nur möglichen billigen Preis verkauft.

### Auction.

Sonnabend den 24. Juli a. c. sollen in Nr. 7 auf der Gerberstraße, im Hause des Herrn Helmerdig, früh von 9 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr

ein vierzölliger Frachtwagen und drei Pferde mit Geschirr und Zubehör

notariell versteigert werden durch **Adv. G. Noack, Notar.**

### Heute

von Vormittag 8 Uhr an Fortsetzung der Auction im Rentsch'schen Hause am Neukirchhofe.

**Der Katalog** zu der Gewandhaus-Auction wird den 24. Juli geschlossen.

Ein Franzose giebt in seiner Muttersprache Unterricht. Zu erfahren in der Handlung von Herrn **Bachmann, Petersstraße 38.**

**Unterricht** im Lateinischen wird billig ertheilt. Gültige Offerten wolle man unter J. K. in der Expedition d. Bl. niederlegen.

Eine Engländerin ertheilt Unterricht in ihrer Muttersprache. — Adressen unter der Chiffre N. N. N. übernimmt die Expedition dieses Blattes.

### Lotterie-Anzeige.

Mit Loosen zur 2. Classe, welche Montag den 26. d. M. gezogen wird, empfiehlt sich bestens

**J. A. Pöhler,**  
Katharinenstraße Nr. 22, 2. Etage.

**Loose** 2. Cl. 42. Lotterie empfiehlt bestens **C. Louis Zauber, Burgstr. 1 (Kirchhofeck.)**

### Für Augenfranke.

Sonntag den 25. Juli, früh 10 Uhr, bin ich in Leipzig Salomonstr. 148b (Nr. 4 gegenüber) zu sprechen. Dr. med. **Klaunig.**

### Stabliissements-Anzeige.

Am heutigen Tage eröffnete ich **Moritzstraße Nr. 11, Ecke der Weststraße,** eine

**Materialwaaren-, Tabak- und Cigarren-Handlung**

unter der Firma

**Gustav Poetzsch.**

Durch billige und gute Bedienung werde ich mich bestreben, das mir zu schenkende Vertrauen in jeder Hinsicht zu rechtfertigen, und empfehle mich bei Bedarf einer geneigten Berücksichtigung.

Leipzig den 17. Juli 1852. Hochachtungsvoll und ergebenst **Gustav Poetzsch.**

### Anzeige.

Die **Blumenfabrik** von **F. S. Lehmann,** früher kleine Fleischergasse Nr. 7, befindet sich jetzt **Petersstraße 8, 1 Tr.**